

# Inhalt

## Verzeichnis der Abbildungen — XI

## Verzeichnis der Tabellen — XIII

## Verzeichnis der Textbeispiele — XIV

## Verzeichnis der Abkürzungen — XV

## Anmerkung zu Hervorhebungen in Zitaten — XVI

### 1. Der Text als Forschungsgegenstand – Aus der Geschichte der Textlinguistik — 1

- 1.1. Zum aktuellen Stand der Disziplin — 1
- 1.2. Die programmatische Begründung der Textlinguistik — 4
- 1.3. Rhetorik: „Vorläufer“ der Textlinguistik? — 8
- 1.4. Text als Sprachverwendung oder Sprache als Text? — 13
- 1.5. Perspektiven auf den Text — 15
  - 1.5.1. Vom Text als Sinnträger zum Text als Sprachmaterial — 15
  - 1.5.2. Der Text als sprachlich strukturierte Ganzheit — 17
  - 1.5.3. Der Text im Kopf: mentale Prozesse — 20
  - 1.5.4. Der Text als Folge von Sätzen: Grammatikografie — 27

### 2. Zum Textbegriff — 40

- 2.1. Vorbemerkungen zum Definitionsproblem — 40
- 2.2. Zum Gebrauch des Ausdrucks *Text* — 48
- 2.3. Bezeichnungsvarianten für ‚Text‘ und Texteigenschaften — 50
- 2.4. Übersicht über Texteigenschaften und moderne Textdefinitionen — 54
- 2.5. Kontroversen — 57
  - 2.5.1. Zum Ausdruck *Medium* und zu konkurrierenden Begriffen — 61
  - 2.5.2. Gesprochene und geschriebene Sprache: Mediale und konzeptionelle Mündlichkeit/Schriftlichkeit — 70
  - 2.5.3. Texte als virtuelle Einheiten – etische und emische Texte — 76
  - 2.5.4. Text und Kommunikation — 85
  - 2.5.5. Von der Produkt- zur Prozessorientierung: Textualität als zugeschriebenes Merkmal — 92

<b>3. Texteigenschaften als Beschreibungsdimensionen — 98</b>
3.1. Die Textualitätskriterien von Beaugrande/Dressler und ihre Rezeption — 98
3.2. Andere Kataloge von Beschreibungsdimensionen — 101
3.2.1. Das Modell von Hausendorf/Kesselheim: Textualitätsquellen, -merkmale und -hinweise — 104
3.2.2. Gewicht und Relevanz von Text(ualitäts)merkmalen — 106
3.2.3. Die Abhängigkeit der Merkmale voneinander — 108
3.3. Ein Raster für Dimensionen der Textbeschreibung — 111

#### **4. Situativer Kontext — 114**

4.1. Welten — 115
4.2. Kommunikationsbereiche — 126
4.3. Produzent und Rezipient — 136
4.3.1. Objektive Eigenschaften und Deutungskategorien — 136
4.3.2. Systematisierung von Interaktionsrollen — 137
4.3.3. Ketten von Produktions- und Rezeptions-Instanzen — 141
4.3.4. Technik als Instanz bei der Produktion und Rezeption von Texten — 148
4.4. Medialität, Materialität, Ort und Zeit — 151
4.4.1. Signifikanz von Materialität und Situierung — 153
4.4.2. Objektive Eigenschaften und Deutungskategorien — 161
4.4.3. Zugänglichkeit und Käuflichkeit: der Text als Ware — 165
4.4.4. Fazit: Herstellungsaufwand als zentrales Kriterium — 169

#### **5. Funktion — 173**

5.1. Zur Verwendung des Begriffs <i>Funktion</i> — 173
5.2. Typologien der Zeichen-/Textfunktionen — 175
5.3. Kontroversen — 177
5.3.1. Polyfunktionalität versus Unifunktionalität von Texten — 178
5.3.2. Nicht-kommunikative Funktionen der Sprachverwendung — 182
5.3.3. Perspektiven-Differenzen — 186
5.4. Zur Integration der Ansätze: Das Ertragsmodell — 192
5.5. Ebenen von Funktionszuschreibungen — 196
5.5.1. Luhmanns Systemtypen als Referenzgrößen — 198
5.5.2. Fazit — 204

#### **6. Thema und Inhalt — 207**

6.1. Zu vorliegenden Beschreibungsansätzen — 207
6.2. Zum Themenbegriff — 209

6.3.	Thementypen — 212
6.3.1.	Elementare Konzepte — 212
6.3.2.	Relationen zur situativen und funktionalen Dimension — 216
6.4.	Zur Themenspezifik von Textsorten — 219
6.5.	Zur Beschreibung von Thema und Inhalt gegebener Texte: Thematische Makrostrukturen — 223
6.6.	Beispieldiskussion — 230
6.6.1.	Abstracts — 234
6.6.2.	Kurzbiografien (Alfred Döblin) — 240

## 7. Form und sprachliche Gestalt — 248

7.1.	Was sind Kohäsionsmittel? — 251
7.1.1.	Übersicht über Kohäsionsmittel — 251
7.1.2.	Bilanz — 263
7.1.3.	Kontroversen — 266
7.2.	Teiltexte und globale Strukturen — 276
7.3.	Untersuchungsobjekte und Fragestellungen — 284
7.3.1.	Zur Auswahl von Beschreibungskategorien — 288
7.3.2.	Beispieldiskussion — 292
7.4.	Lexik — 295
7.5.	Grammatik — 302
7.6.	Hinweise zur automatisch gestützten Textanalyse — 309

## 8. Intertextualität und Textvernetzung — 322

8.1.	Textsorten: Klassifikation und Typologie — 327
8.2.	Textvernetzungen — 334

## 9. Textlinguistik im 21. Jahrhundert — 350

9.1.	Zur Konstruktion (sprach-)wissenschaftlicher (Sub-)Disziplinen — 350
9.2.	Der <i>cultural turn</i> und die Linguistik als Kulturwissenschaft — 356
9.3.	Entwicklungserspektiven — 365

## Literatur — 375

1.	Quellennachweis für die Textbeispiele — 375
2.	Wissenschaftliche Literatur — 375

## Personenregister — 397

## Sachregister — 403